

Kieler Nachrichten

10.02.03

Open Kuss

Wunderschöner Literatrubel in Einfelds Stadtteilbücherei

Interpretationen zu
„Viskovitz, du bist ein Tier“

Neumünster (sn) Wenn der Sohn eines Journalisten väterliches Talent geerbt und zudem Biologie studiert hat, dann kann dabei durchaus ein Kult-Buch heraus kommen. So geschehen bei Alessandro Boffa und „Viskovitz, du bist ein Tier“, aus dem am Sonnabend im Einfelder Literaturcafé Antje Birnbaum und Stefan Kuchel Szenen interpretierten.

In der wie üblich bis auf den letzten Platz gefüllten Stadtteilbücherei erlebte das Publikum einmal mehr wunderschönen Literatrubel. Pointiert und ausdrucksstark trug die Schauspielerin Birnbaum, die bereits Engagements am Hamburger Schauspielhaus und der Schaubühne Berlin hatte, Episoden aus dem Meisterwerk vor. Immer steht ein Tier namens Viskovitz im Mittelpunkt. Mal ein friedfertiger Jung-Hai, dem der Vater endlich mehr möderischen Biss abverlangt. Was letztlich tödlich für den Pappa nebst Ge-



Antje Birnbaum per Wort und Stefan Kuchel mit dem Saxophon interpretierten Boffas kleines literarisches Meisterwerk „Viskovitz“.

Foto Nitschke

liebter ausgeht. Mal eine großenwahnsinnige Ameise, die nach Doppelagententum zwischen zwei Haufen zum mächtigen Ameisen-Kaiser Viskovitz I. aufsteigt, um kurz darauf genauso wie ihr Denkmal unterzugehen. Und mal eine gaaanz laaangsaame Schnecken-Molluske, die ob der Un erreichbarkeit einer Gefährtin vor aller Schnecken-Augen sich selbst schwängert und somit zum ersehnten Gefährten

peitschen. Andererseits sorgte er für musikalisch-meditative Pausen zwischen den Storys.

Keine Frage: In Neumünsters Buchhandlungen wird in den nächsten Tagen wohl häufiger nach „Viskovitz“ verlangt werden. In der Einfelder Bücherei steht er noch nicht – „Aber bald!“, versicherte Leiterin Claudia Toppe einem Besucher.

Sabine Nitschke

verhilft. Unvollständige Zwitter mit Bewegungshandicap haben's eben nicht leicht im (Liebes-)Leben.

Einen besonderen Reiz des Abends machte aus, dass Birnbaum und Kuchel, Dozent an der Musikhochschule Lübeck, sich nicht abwechselten. Einerseits begleitete Kuchel auf dem Saxophon die Wortbeiträge und ließ im Hai-Kampf instrumental die Körper das Wasser